

# Die Lösung: Spielzeugträume

## Gestern war Glückstag: Zu den Preisträgern des Gewinnspiels der Greizer Playmobil-Ausstellung gehören auch Mädels aus Reichenbach und Mylau.

*Von Antje-Gesine Marsch  
erschiene am 09.03.2016*

Greiz. Die Playmobil-Ausstellung im Unteren und Oberen Schloss gilt als die bisher erfolgreichste Schau in der Greizer Museumshistorie. Tausende Gäste haben seit November die kunterbunte Spielzeugwelt besucht und ließen sich von den Miniaturwelten verzaubern. Auch das für die Jüngsten erdachte Ratespiel, in dem es galt, in der Ausstellung 15 klitzekleine Mäuschen auszumachen und deren anhaftende Buchstaben zu einem Wort zu formen, fand großen Zuspruch.

"Spielzeugträume" lautete das Lösungswort, wie Rainer Koch gestern Vormittag im Weißen Saal des Unteren Schlosses verriet, als von den Mädchen und Jungen der Kita "Spatzennest" die Gewinner ermittelt wurden. 2112 richtige Lösungen wurden von den Mitarbeitern des Museums gezählt - dabei wurde unterschieden, ob die Teilnehmer aus Sachsen, Thüringen oder dem Rest Deutschlands kamen. "So konnten wir eine paritätische Verteilung der Gewinne gewährleisten", erklärt dazu Rainer Koch. 21 hochwertige Sachpreise wurden zur Verfügung gestellt. Zu den Gewinnern gehört auch die siebenjährige Katharina Hofmann aus Reichenbach, die sich über ein schönes Playmobil-Spielzeug freuen kann. Die Gewinne werden auf Wunsch postalisch versandt. "Wer persönlich seinen Preis abholen möchte, ist herzlich willkommen", sagte der Museumschef.

Der Wettbewerb weise vor allem didaktische Hintergründe auf, wie Museumsdirektor Rainer Koch betonte. So habe sich die "Verweildauer vor den Vitrinen verlängert" und sich damit eine "tiefere Entdeckung von Details" ergeben. Die Erfahrung habe gezeigt, dass die Erwachsenen den Kindern Unterstützung gaben, so sei es zudem zum "generationsübergreifenden Dialog" gekommen. Noch bis zum 17. April kann man die Playmobil-Ausstellung in Greiz täglich, außer montags, von 10 bis 17 Uhr besuchen.

### Gewinner aus Sachsen

1. Platz: Paul Schneider, Mülsen. 2. Platz: Mathis Müller, Hohenstein-Ernstthal. 3. Platz: Luise Dude, Rosenbach/Syrau. 4. Platz: Katharina Hofmann, Reichenbach. 5. Platz: Linda Schimmack, Grünbach. 6. Platz: Finley Urbanek, Weischlitz. 7. Platz: Silke Sowein, Mylau.



Die vierjährige Ellyn (zweite von rechts) fungierte als Glücksfee und zog auch zwei Mädels aus Reichenbach und Mylau. Rechts freut sich Museumsdirektor Rainer Koch über eine riesige Ratespiel-Resonanz.

*Foto: Antje-Gesine Marsch*